



# Sammlung Theaterzettel

## Madame Butterfly

**Bülow, Werner von**

**1925-10-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG  
Nr. 58

Freitag, den 30. Oktober 1925

Miete C Nr. 9

## Madame Butterfly

Tragische Oper in drei Akten von L. Illica u. G. Giacosa

Deutsch von Alfred Briggemann

Musik von Giacomo Puccini

Spielleitung: Karl Marx

Musikalische Leitung: Werner von Bülow

### Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly	Menne Geier
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin	Erna Schlichter
Kate Pinkerton	Leonie Rabella
Pinkerton, Leutnant in der amerikanischen Marine	Helmuth Neugebauer
Sharpless, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Christian Könter
Goro	Hugo Voisin
Der Fürst Yamadori	Alfred Landory
Onkel Bonze	Mathieu Frank
Yakuside	Robert Walden
Der kaiserliche Staatskommissar	Karl Ziller
Der Standsbeamte	Adolf Karlinger
Die Mutter Cho-Cho-Sans	L. Böttcher-Fuchs
Die Base	Margarete Ziehl

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San,  
Diener

Zwischen dem 1. und 2. Akt liegen drei Jahre

Ort der Handlung: Nagasaki. Zeit: Gegenwart

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem ersten Akte größere Pause

Krank: Maria Andor, Elisabeth Gritsch, Artur Seyer

---

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Ende gegen 10 Uhr

---

### Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.